

Konzentrierter Nachwuchs

Schüler beim Konzert sehr motiviert

Ober-Roden (chz) ■ Ein Schülerkonzert all jener überwiegend jungen Musikerinnen und Musiker, die gerade die Unter- oder Mittelstufe der Musikschule durchlaufen, zeigte ein breites Spektrum an Instrumenten und an musikalischem Können. Vor vielen Zuhörern im Rotahasaal waren die Akteure zwar aufgeregt, doch Musikschulleiter Benno Eckmann deutete diese Aufregung positiv: „Aufregung hat ihre Wurzeln im Bewusstwerden, und erst durch das Auftreten wird dem Spieler sein Instrument bewusst.“

Das Instrument kann dabei durchaus auch die Stimme sein, wie gleich zu Beginn Davyd Melamud mit zwei ita-

lienischen Arien ausdrucksstark bewies. Dem schlossen sich Delfine Zumbusch, Paul Haas, Tim Müller, Hannah Jäger sowie Julia Cibis am Klavier, Zoe Teike und Ilias Lüttge sowie Ina März an den Gitarren, Patrick Laumann, Lara Schröder sowie Lena Huber mit der Violine und Anja Häfner mit Stücken von Filmelodien bis zu romantischen Gavotten an.

Sonja Hügemann an der Gitarre wurde von Schwester Carmen auf der Querflöte begleitet, und Anja Häfner rundete den musikalischen Bilderbogen mit einer Sonatina ab. Erstmals seit längerer Zeit waren mit Lilli Schulze und Karla Hennings auch



Konzentriert und mit großem Ernst bei der Sache waren beim Unter- und Mittelstufenkonzert der Musikschule Rödermark auch Zoe Teike und Ilias Lüttge auf ihren Gitarren. Erstmals seit längerer Zeit waren wieder Saxophone bei dieser Veranstaltung dabei, nachdem eine Lehrerin gefunden worden war. Im Bild: Saxophonschülerin Lilli Schulze.

wieder zwei Saxophone beim Konzert der Unter- und Mittelstufe dabei, nachdem die Stelle der Saxophonlehrerin

neu besetzt werden konnte.

Die neugierigen Geschwister und stolzen Eltern erlebten ein schwungvolles und

sehr abwechslungsreiches Programm im Rotahasaal, das die Fortschritte der jungen und nicht mehr ganz jungen

Musiker, aber auch ihre Ernsthaftigkeit und Konzentriertheit beim Auftritt unter Beweis stellte.

